



- 1 Lies das Märchen.

Die Sterntaler

- 1 Es war einmal ein kleines Mädchen, das war ganz allein auf der Welt. Es war so arm, dass es kein Zimmer mehr hatte zum Wohnen und kein Bett mehr zum Schlafen. Es hatte nichts mehr, nur die Kleider, die es noch anhatte, und ein kleines Stück Brot.
- 2 Weil es niemanden mehr hatte, ging es allein hinaus aufs Feld. Dort traf es einen alten, armen Mann, der sprach: „Ich habe Hunger.“ Das Mädchen gab ihm das Stück Brot und sprach: „Gott segne es dir“, und ging weiter.
- 3 Da kam ein Kind, das sagte: „Es friert mich so an meinem Kopf. Schenke mir etwas, womit ich mich bedecken kann.“ Das Mädchen gab ihm seine Mütze.
- 4 Als es noch ein Stück gegangen war, kam noch ein Kind, das hatte nichts an und fror. So gab es ihm sein Kleidchen und ging weiter.
- 5 Das Mädchen kam an einen Wald. Schon war es dunkel geworden. Da kam noch ein Kind und bat um sein Hemdchen. „Es ist dunkel“, sprach das Mädchen, „da sieht dich keiner mehr.“ So gab es auch noch sein letztes Hemd weg.
- 6 Und wie es so dastand und nun gar nichts mehr hatte, fielen auf einmal die Sterne vom Himmel und es waren lauter Goldstücke. Obwohl es sein Hemdchen weggegeben hatte, so hatte es nun ein ganz feines, neues an. Darin sammelte es alle Goldstücke und war reich bis an sein Lebensende.

nach den Brüdern Grimm